

	<p>Objekt: Blick in die im Süden von Cottbus gelegene Leuthener Straße</p> <p>Museum: Stadtmuseum Cottbus Bahnhofstr. 22 03046 Cottbus 0355-612 2460 stadtmuseum@cottbus.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung Fritz Unger</p> <p>Inventarnummer: U65-05</p>
--	---

Beschreibung

Die Leuthener Straße wurde Ende der 1920er Jahre neu angelegt und ist erstmals im „Adreßbuch Cottbus“ von 1928 erwähnt. Sie verbindet die Dresdener Straße mit der Drebkauer Straße. Sie ist bebaut mit dreigeschossigen Wohnhäusern. Die Fenster der rechten Gebäude sind mit drei Sprossen versehen. Die Fenster Erdgeschosswohnungen besitzen zum Schutz Fensterläden. Die Eingänge sind mit Klinkersteinen gemauert. Zwei Häuser sind mit zwei halbrunden Vorbauten, Balkonen, ausgestattet. Das rechts im Vordergrund stehende Haus wurde beim Bombenangriff auf Cottbus am 15. Februar zerstört.

Grunddaten

Material/Technik: Glasplattennegativ
Maße: 18 x 24 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1920-1930er Jahre
	wer	Fritz Unger (1885-1946)
	wo	Leuthener Straße (Cottbus)

Schlagworte

- Architekturfotografie
- Bombenangriff
- Siedlungsbau
- Stadtansicht